

Herzrhythmusstörungen

## Josephs-Hospital sieht neues Verfahren als Erfolg an

Warendorf (gl). Seit der Inbetriebnahme des neuen Herzkatheterlabors im November 2022 verzeichnet das Josephs-Hospital Warendorf nach eigenen Angaben beachtliche Erfolge in der Behandlung von Herzrhythmusstörungen. Insbesondere die moderne Methode der „Pulsed Field Ablation“ (PFA) habe sich in der Therapie von Vorhofflimmern bewährt.

So konnte unter anderem Ka-

tharina Johanterwage, 83 Jahre, erfolgreich mit dieser Technik behandelt werden, wie das Krankenhaus jetzt mitteilt. Dr. Jürgen Biermann, Chefarzt der Medizinischen Klinik II, und Dr. Lukas Clasen, Leitender Arzt des Departments Rhythmologie, zeigen sich über die Behandlungserfolge sehr erfreut. „Dank des innovativen Ablationsverfahrens konnten wir bereits mehr als 500 Patientinnen und Patienten nachhaltig

helfen“, erklärt Clasen.

Das Hospital erhielt zuletzt im Rahmen der Landeskrankenhausplanung die Genehmigung für diese spezielle kardiologische Behandlungsform und ist mittlerweile als zertifizierte Ausbildungsstätte für Fachärzte im Bereich der Rhythmologie anerkannt. „Für die Region Warendorf bedeutet dies einen großen Fortschritt in der kardiologischen Versorgung“, heißt es.



**Erfolgreich gegen Herzrhythmusstörungen:** (v. l.) Dr. Jürgen Biermann mit der erfolgreich behandelten Patientin Katharina Johanterwage und Dr. Lukas Clasen.  
Foto: Josephs-Hospital